4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Vorpommern-Rügen

Gemäß §§ 89, 92 in Verbindung mit § 5 Absatz 2 Satz 2 bis 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBI. M-V S. 777) erlässt der Kreistag Vorpommern-Rügen mit Beschluss des Kreistages vom 23. September 2019 die 4. Änderungssatzung zur Hauptsatzung des Landkreises Vorpommern-Rügen.

Artikel 1 - Änderung der Hauptsatzung

Die Hauptsatzung des Landkreises Vorpommern-Rügen vom 16. Dezember 2013, zuletzt geändert durch die 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 17. Dezember 2018 wird wie folgt geändert:

1. § 8 Absatz 1 Satz 1 Nummer 3 erhält folgende Fassung:

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung

- Der Ausschuss berät über folgende Angelegenheiten:
 - allgemeine Fragen der Wirtschaftsförderung und Strukturverbesserung sowie Ansiedlungspolitik,
 - Infrastruktur und -ausbauplanung,
 - Förderung des Fremdenverkehrs und des Tourismus,
 - Kreis- und überregionale Planung,
 - Eigenbetriebe des Landkreises,
 - Bau- und Wohnungswesen,
 - Dorf- und Stadterneuerung,
 - Digitalisierung und Breitbandausbau.

2. § 8 Absatz 1 Nummer 6 erhalt folgende Fassung:

Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

- Der Ausschuss berät über folgende Gegenstände:
 - Angelegenheiten des Landkreises als Schulträger,
 - Schulentwicklungsplanung,
 - Angelegenheiten der außerschulischen Bildung, insbesondere der kreiseigenen Volkshochschulen und Musikschulen,
 - Kulturpflege- und Kulturentwicklungsangelegenheiten,
 - Denkmalschutz- und Denkmalpflege,
 - Angelegenheiten der Sportförderung und -entwicklung sowie der Sporteinrichtungen.

3. § Absatz 1 Nummer 8 wird neu hinzugefügt:

Ausschuss für Mobilität

Der Ausschuss berät über:

- Öffentlicher Personennahverkehr,
- Schülerbeförderung,
- Radverkehr,
- Alternative Mobilitätskonzepte,
- Alternative Antriebsprozesse, insbesondere Elektromobilität,
- Anliegen zur Verbesserung der Mobilität von Menschen mit Handicaps sowie
- Anliegen zur Verbesserung der Mobilität von Touristen.

Artikel 2 - Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.	
Stralsund, den	

Dr. Stefan Kerth (Siegel) Landrat